

Herrn Oberbürgermeister
Ralf Oberdorfer

im Hause

Stellungnahme zum Antrag der Fraktion DIE LINKE., Reg.-Nr. 148-16, vom 02.12.2016

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum Antrag der Fraktion DIE LINKE. nehme ich wie folgt Stellung:

Die Fraktion DIE LINKE. beantragt die Erstellung eines „Grünflächenkonzeptes“, um die Pflegequalität und das hierfür im Haushalt der Stadt Plauen zur Verfügung stehende Budget zu definieren. Weiterhin soll dieses Grünflächenkonzept zukünftig die Grundlage der Arbeit der Stadtverwaltung in der ehrenamtlichen Bürgerwerkstatt „Stadtgrün“ bilden.

Die städtischen Grünflächen werden nicht von der Stadt Plauen selbst, sondern von ihrem Tochterunternehmen ISP GmbH gepflegt. Die zu pflegenden Flächen, der Pflegeumfang und die Pflegequalität einerseits sowie die Vergütung dieser Leistung andererseits werden zwischen der Stadt Plauen und der ISP GmbH in einem sogenannten Grünflächenpflegevertrag geregelt. Der Vertrag wurde mit einer Laufzeit von 5 Jahren zum 01.01.2014 geschlossen.

Die Datengrundlage zu den einzelnen Flächen, die zum Vertragsabschluss vorlag, ermöglichte keine detailreichen Festlegungen und Vereinbarungen zum Pflegeumfang und zur Pflegequalität. Deshalb wurden die zu pflegenden Flächen in insgesamt 5 Pflegeklassen mit unterschiedlicher Pflegeintensität eingeteilt. Eine weitere Unterteilung erfolgte nicht. Aktuell wird die Datengrundlage verfeinert, weswegen die Verwaltung davon ausgeht, dass – sollten die Vertragspartner das so vereinbaren wollen – bei dem neuen Vertrag eine differenziertere Betrachtung möglich sein wird. Vor dem Vertragsabschluss werden die wesentlichen Vertragsinhalte den dafür zuständigen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt.

Die Bürgerwerkstatt „Stadtgrün“ hat das Ziel, die Bürgerschaft für die Wichtigkeit von Bäumen und Pflanzen in der Stadt zu sensibilisieren sowie engagierte Bürger zum Mitdenken und Mitgestalten einzuladen. Eine Vorgabe durch ein vom Stadtrat beschlossenes Konzept bedarf es für diese Art der Bürgerbeteiligung nicht und wird von der Verwaltung als nicht zielführend gesehen.

Fazit:

Da die Pflegequalitäten und die Vergütung der Pflegeleistung im jeweils geltenden Grünflächenvertrag, das Pflegebudget im jeweiligen Haushalt der Stadt Plauen verbindlich vom Stadtrat beschlossen werden, wird von der Verwaltung die Erstellung eines gesonderten Grünflächenkonzeptes nicht befürwortet.

Es wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.

Mit freundlichen Grüßen


Levente Sárközy